

Shibari



長田流

Tief berührt öffnet sich der empfängliche Erdbeermund der blutjungen Yoshie-chan... unwissend wie ihr geschieht.

frisch vom Fass

STUDIO SIX BERLIN LIEFERT URQUELL IN SACHEN JAPANBONDAGE

Es begab sich zu einer Zeit, als der ehrwürdige Shibari-Großmeister Osada Eikichi Ende des letzten Jahrtausends einen Nachfolger suchte. Für Nichteingeweihte: Osada Eikichi wird unter Kennern als der schnellste Fessler aller Zeiten gehandelt, der im Japan der 60er Jahre öffentliche Bondageshows salonfähig gemacht hatte.

Das Auge des Meisters fiel auf den deutschen Fotografen Dr. D. Vice, der seit Mitte der 90er Jahre den Tokioter Underground dokumentierte. Gemeinsam gründeten sie alsbald das Studio SIX Tokyo, das sich rasch zum Wallfahrtsort der internationalen Fessel-Schickimicki entwickelte.

Als der legendäre Großmeister, der mit seinen Bondage-Auftritten 7-stellige Jahresgagen einspielte, 2001 auf der Bühne einen Schlaganfall erlitt und bald darauf im Alter von 76 Jahren verstarb, setzte Dr. D. Vice unter dem Namen Osada Steve die Arbeit seines Meisters fort.

Osada Steve begann eine Performance-Karriere mit jährlich bis zu 400 Shibari-Auftritten und setzte seine Studien unter Großmeister Akechi Denki (2005 verstorben) und Großmeister Yukimura Haruki fort.

2008 eröffnete er gemeinsam mit seinen Mitstreitern das Studio SIX / Osada Kinbaku Dojo Berlin, um das angesammelte Wissen über japanische Fesseltechniken einem wachsenden Kreis an europäischen Shibari-Enthusiasten zugänglich zu machen.



Maria Mann vom Bondage Magazine wollte es genau wissen und hat Osada Steve einem kleinen Telefoninterview unterzogen.

MM: Steve, es freut mich sehr, dass Du unser Magazine mit Deinem Wissen und Deiner Erfahrung bereichern möchtest.

Was hat es mit Shibari/Kinbaku auf sich?

OS: Shibari, das ist Bondage mit System. Ein System, das auf mehreren Jahrhunderten ausgeprägter Fesseltradition aufbaut und aus einem Fundus kodifizierter Techniken aus den Samuraizeiten schöpft.

MM: Was sind die Angebote und was für Aktivitäten finden im Studio SIX Berlin statt?

OS: Die Basis des Trainings in Berlin bildet das Osada Ryu, ein Lehrwerk, das die oft komplizierten Techniken in Mikroeinheiten zerlegt und so deren

